

Curriculum Katholische Religionslehre: **Jahrgangsstufe 6**

<p>Unterrichtseinheit I: <u>Jesu Botschaft in seiner Zeit und Umwelt</u></p> <p>Inhaltsbereich: Jesus der Christus</p> <p>Sachkompetenz: Die Botschaft Jesu in seiner Zeit und Umwelt</p> <p>z.B. „mittendrin 5/6“ S. 84-99</p> <p>z.B. Berg/Weber: Benjamin und Julius. Geschichten einer Freundschaft zur Zeit Jesu (vorhanden)</p> <p>Zeitbedarf: ca. 16 Std.</p>	<p>Konkretisierte Kompetenzerwartungen: Schüler und Schülerinnen...</p> <ul style="list-style-type: none"> - ordnen Jesus von Nazareth in seine Zeit und Umwelt ein, - benennen Merkmale, die die Zugehörigkeit Jesu zum Judentum verdeutlichen, - erläutern an neutestamentlichen Beispielen, wie Jesus von Gott spricht, - erläutern, dass die Zuwendung Jesu zu den benachteiligten und zu kurz gekommenen Menschen jeder ethischen Forderung vorausgeht, - deuten die bildhafte Rede Jesu an Beispielen, - erklären die Bezeichnung Jesu als Christus als Bekenntnis der Glaubenserfahrung, - erörtern in Ansätzen Ursachen für Konflikte, die Worte und Taten Jesu bei den Menschen seiner Zeit auslösten, - beurteilen an Beispielen, inwiefern Jesus Christus für Menschen heute Bedeutung haben und Orientierung sein kann, <p>Bezug zu vorangegangenen Curricula: Wiederholung und Vertiefung von Leben und Wirken Jesu in der Grundschule und der Klasse 5</p> <p>Arbeits- und Sozialformen: Bildanalyse</p> <p>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Land und Menschen in Palästina zur Zeit Jesu • Jesus begegnet Menschen und heilt sie • Jesus lehrt den Willen Gottes • Jesu Botschaft vom Reich Gottes (Gleichnisse) • Jesu Tod und Auferstehung • Der Beitrag zu „Lernen lernen“ findet in diesem Unterrichtsvorhaben statt.
<p>Unterrichtseinheit II: <u>Die Anfänge der Kirche</u></p> <p>Inhaltsbereich: Kirche als Nachfolgemeinschaft</p> <p>Sachkompetenz: Anfänge</p>	<p>Konkretisierte Kompetenzerwartungen: die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben die Entstehung der Kirche aus dem Glauben an Jesus Christus und dem Wirken des Heiligen Geistes, - nennen beispielhaft Aufgaben der sich auf Jesus Christus gründenden Kirche (u.a. Zuwendung zu Armen und Ausgegrenzten, - erläutern die Bedeutung des Apostels Paulus für die frühe Kirche, - erörtern in elementarer Form, inwiefern der Einzelne seinen Auftrag als Christ im Alltag realisieren und wie er am Leben der Kirchengemeinde teilnehmen kann

Curriculum Katholische Religionslehre: **Jahrgangsstufe 6**

<p>der Kirche</p> <p>z.B. „mittendrin 5/6“ S. 100-118</p> <p>Zeitbedarf: ca. 16 Std.</p>	<p>Bezug zu vorangegangenen Curricula: Wiederholung und Vertiefung des Themas Kirche und Paulus in der 4. Klasse der Grundschule</p> <p>Arbeits- und Sozialformen: Gestalten theologischer Kurzformeln als Sims oder Graffiti</p> <p>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Frühe Gemeinschaften: Die Urgemeinde • Pfingsten, die Geburtsstunde der Kirche • Grundvollzüge der Kirche (Liturgie, Caritas, Verkündigung) • Dienste und Ämter in der Kirche • Zentrale Aspekte im Leben des Paulus • Botschaft des Paulus: von einer jüdischen Sekte zur Weltreligion • Reisen des Paulus
<p><u>Unterrichtsvorhaben III: Muslime – die jüngeren Brüder und Schwestern der Juden und Christen</u></p> <p>Inhaltsbereich: Weltreligionen und andere Wege der Sinn- und Heilssuche</p> <p>Sachkompetenz: Grundzüge der abrahamitischen Religionen, Schwerpunkt Islam</p> <p>z. B. „mittendrin 5/6“ S.</p> <p>Zeitbedarf: ca. 16 Std.</p>	<p>Konkretisierte Kompetenzerwartungen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - benennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Glaube und Glaubenspraxis der abrahamitischen Religionen, - beschreiben wichtige Stationen im Leben großer Gestalten der abrahamitischen Religionen, - zeigen Spuren jüdischen und muslimischen Lebens in ihrer Umgebung auf, - zeigen das Bekenntnis zu Jesus als dem Christus als das unterscheidend Christliche auf, - nehmen zu Aussagen über Religionen Stellung <p>Bezug zu vorangegangenen Curricula: Vertiefung des Inhaltsbereichs mit Schwerpunkt Islam</p> <p>Arbeits- und Sozialformen: Partner- und Gruppenarbeit</p> <p>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Muslime in Deutschland • Allah und sein Gesandter Muhammad • Der Koran • Islamische Glaubenspraxis • Die Moschee

Curriculum Katholische Religionslehre: **Jahrgangsstufe 6**

	<ul style="list-style-type: none"> • Abraham, Glaubensvater der Juden, Christen und Moslems <p>Außerschulischer Lernort: Ditib-Moschee in Dortmund (Kielstraße)</p>
<p>Unterrichtsvorhaben IV: <u>Könige in Israel</u> Inhaltsbereich: Bibel als Ur-Kunde des Glaubens an Gott</p> <p>Sachkompetenz: Zentrale biblische Gestalten: König David</p> <p>z.B. „mittendrin 5/6“ S. 162f., ggf. RAAbits C3 „David“</p> <p>Zeitbedarf: ca. 10 Std.</p>	<p>Konkretisierte Kompetenzerwartungen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - zeigen auf, dass die biblischen Erzählungen Erfahrungen ausdrücken, die Menschen mit Gott gemacht haben, - geben exemplarische Glaubensgeschichten des Alten Testaments wieder, - stellen die Bedeutsamkeit ausgewählter biblischer Frauen- und Männergestalten für die Glaubenspraxis dar, - benennen Merkmale, die die Zugehörigkeit Jesu zum Judentum verdeutlichen, - erklären die Bezeichnung Jesu als Christus als Bekenntnis des Glaubens <p>Bezug zu vorangegangenen Curricula: Vertiefung des Glaubens der Patriarchen und Moses in der Klasse 5</p> <p>Arbeits- und Sozialformen: Partner- und Gruppenarbeit, ggf. szenisches Spiel</p> <p>Inhaltliche Akzente des Vorhabens:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Historische Bedingungen des Königtums • Berufung Sauls und Davids • Gott ist Herrscher über Israel • Bedeutung Jesu als Nachkomme Davids

Methodenkompetenz: Schülerinnen und Schüler...

- identifizieren und markieren zentrale Informationen in Texten mit religiös relevanter Thematik,
- fassen altersangemessene, religiös relevante Texte und andere Materialien in mündlicher und schriftlicher Form zusammen und erläutern sie
- finden selbständig Bibelstellen auf,
- identifizieren biblische Erzählungen als literarische Texte und Glaubenszeugnisse und analysieren sie in Grundzügen auch unter

Curriculum Katholische Religionslehre: **Jahrgangsstufe 6**

Berücksichtigung der jeweiligen biblischen Lebenswelt,

- beschreiben die Wirkung von künstlerischen Darstellungen biblischer Erzählungen sowie anderer religiös relevanter Themen und deuten deren Symbolik von Farben und Formen,
- beschaffen Informationen zu religiös relevanten Themen und geben sie adressatenbezogen weiter,
- organisieren für einen begrenzten Zeitraum die Arbeitsprozesse in einer Kleingruppe.

Urteilskompetenz: Schülerinnen und Schüler...

- begründen ansatzweise eigene Standpunkte zu menschlichen Verhaltensweisen sowie religiösen und ethischen Fragen,
- bewerten einfache ethische Sachverhalte unter Rückbezug auf ausgewählte christliche Positionen und Werte.

Handlungskompetenz: Schülerinnen und Schüler...

- achten religiöse Überzeugungen anderer und handeln entsprechend,
- gestalten religiöse Sprachformen und reflektieren sie,
- setzen religiöse Texte in Standbilder und szenisches Spiel um,
- organisieren ein überschaubares Projekt,
- nehmen ansatzweise die Perspektive anderer ein,
- reflektieren ihre eigenen Möglichkeiten und Schwierigkeiten, den Glauben praktisch in Schule und Kirche zu leben.